

Mit unserer Predigtreihe *Die Chroniken des Königreichs* wollen wir anhand der Gleichnisse das Lukasevangelium erkunden. Die Gleichnisse werden uns nicht nur helfen, das Evangelium in großen Sprüngen zu durcharbeiten, sondern bieten uns die Möglichkeit, das Königreich Jesu mit seinen Augen zu sehen.

Gleichnisse bilden eine spannende Literaturgattung. Aus dem Leben heraus erzählt Jesus Geschichten, die sich so nie zugetragen haben, die er aber als Erklärung für geistliche Wahrheiten nutzt. Da die Menschen zur Zeit Jesu auf das messianische Königreich warteten, bilden die Darstellungen provokante Geschichten, welche uns aber für die Arbeit Jesus begeistern wollen.

Fragen:

1. Vergleiche Lukas 5:33-39 mit Matthäus 9:14-17 und Markus 2:18-22. Notiere Unterschiede und Gleichheiten. Widersprechen sich die drei Berichte? Wie bringst du alle drei Berichte in eine Einheit? Achtung: Die Unterschiede zeugen für einen bestimmten Fokus des jeweiligen Autors. Was ist der Fokus von Lk 5:33-39?
2. Wer spricht in Vers 33 mit Jesus? Nutze die anderen Berichte als Anwerthilfe. Wie helfen die anderen Berichte dir, den Kontext (5:27-32) besser zu verstehen?
3. Vergleiche Levitikus 16:23; 23:26-32 und Numeri 29:7-11. Was sagt das Alte Testament bezüglich Fasten? Was machte die religiöse Elite daraus (vergleiche Lk 18:12)?
4. Warum verwendet Jesus das Bild einer Hochzeit und identifiziert sich mit dem Bräutigam? Vergleiche dazu: Jesaja 54:5-6; 62:4-5; Jeremia 2:2; Hesekiel 16; Hosea 2:14-23 und Johannes 3:29 (beachte hierzu Frage 2 und die Anwesenden der Kritik an Jesus).
5. Welche Worte werden in unserem Text immer wiederholt? Warum, denkst du, werden diese Begriffe wiederholt?
6. Welchen Punkt versucht Jesus mit den beiden Bildern in 36-39 zu vermitteln?

Anwendung:

7. Übersetze die Bilder in dein heutiges Leben. Was sind die häufigsten religiösen Gewohnheiten, die Menschen heute miteinander vergleichen? Welche Gefahren entstehen, wenn Menschen ihre religiösen Gewohnheiten mit den von anderen vergleichen? Teile mit deiner Gruppe, wo du vielleicht versuchst, Altes mit Neuem zu vermischen. Auf welche Weise erwartet das Evangelium von uns, unsere alten Gewohnheiten mit neuen zu tauschen? Wie können wir zwischen wichtigen und unwichtigen Unterschieden in religiösen Handhabungen unterscheiden?
8. Was kannst du in dieser Woche tun, um für die Veränderungen, die Gott von dir erwartet, offen zu sein?